

### Aus der Stadt Halle

#### Ein Horrido.

Bald läßt der Herbst das erste Blatt  
Des wilden Weins erglänzen,  
Um Heden her in Dorf und Stadt  
Marientänzen spielen.  
Dann Jäger, prüf' den Büchsenlauf!  
Die Hühnerjagd geht endlich auf!

Der Wind pfeift übers Stoppelfeld  
Mit frischem, lust'gem Wehen.  
Wie ist die Welt, die schöne Welt  
So köstlich anzusehen!  
Da hält's sich lang Weidmann nicht im Haus,  
Er pfeift dem Hund und zieht hinaus.

Das Rebhuhn ist ein schlaues Tier  
Und weiß sich zu verlieren,  
Bald ist es dort, bald ist es hier,  
Weißt ist's kaum zu entdecken,  
Doch hebt sich's in die Lüfte dann,  
So reiß' schnell Funten, Jägersmann!

Zum Jagen braucht man Glück und Gnuft,  
Es ist grad' wie beim Rennen,  
Dit ist die Liebesmüh' umsonst,  
Weil man sich lang bekümmert,  
Nicht anders wie beim ersten Kuß.

Nach einer aber lernt sie nie,  
Die schnellen, flossigen Schüsse,  
Berjagt das liebe Federwild,  
Berjäumt die schönsten Küsse,  
Verloren ist ihm Weid und Holz,  
Weißt Schlumpfuß ob Hage!

Sedoch der rechte Jägersmann,  
Der weiß sie zu erlegen,  
Erzielt er die lockren Böglein an  
An seinen Jagdgehegen,  
Mit Ruß und Schuß und blauem Dunst.  
— Ein Horrido der edlen Kunst  
Und ihren Jüngern allen,  
Wenn nun zur bunten Herbstzeit  
Wohlf über Feld und grüner Heib'  
Die Büchsen lustig knallen!

## Stadtbankdirektor Berger verhaftet!

Unrichtige Behauptungen der Pinkspreß. — Stadtbank und Arbeitslosigkeit. — Die Stadt baut mehr, als ursprünglich im Plan lag. — Eine Arbeitslosigkeit entsteht in Sicht.

Stadtbankdirektor Berger ist gestern abend verhaftet. Er war aus äußerster Betroffen. Das hatte er, wie er erklärte, nicht erwartet. Man darf ihm das glauben; denn Berger ist bis in die letzten Tage hinein in guter Stimmung gewesen, hat in den besseren Cafés, die er zu besuchen pflegte, unter den hallischen Bürgern gewandelt, als habe er sich nicht um Millionen gekümmert, und hat auch jenenruhig und mit festerem Auftreten den Ort seiner Untaten, die Stadtbank, besucht, um für seine Firma, die Hama, die ja der Stadtbank durch einige hunderttausend Mark verbunden ist, Beschäfte abzuwickeln.

Die Pinkspreß, vor allem das sozialdemokratische Organ, sucht die Stadtbankangelegenheit, obwohl sie dazu gar keine Handhabe bietet, politisch für ihre Parteizwecke auszunutzen. Für sie ist das ein „Schwarzweißer Standaal“. Die Schwarzweißer haben leicht Geld bekommen. Sindere nicht. Das Kommunistenorgan behauptete unlängst gerade das Gegenteil: da waren es „Schwarzrotgoldene“ Firmen, denen man die Hunderttausende auf blauen Dunst nur so hingeworfen hat. Und es wurden eine Anzahl Firmen zum Beweise namentlich genannt. Sätze haben recht und hebe haben unrecht. Schwarzweißrot und Schwarzrotgold ist bei den Krediten stark gemischt, und auch das bloße Rot kommt darin vor. Also politisch gibt die Sache gar nichts her.

Auch sonst ist das sozialdemokratische Blatt in dem Bemühen, die traurige Angelegenheit propagandistisch für sich auszunutzen, mehr eifrig als wahr. Eine Unwahrheit ist es z. B., wenn das Blatt behauptet, die Stadtbank habe bei der Beleihung von Privatgrundstücken mit falschen Hypotheken geradezu fabelhaft gearbeitet. Die Stadtbank hat mit Hypotheken niemals etwas zu tun gehabt. Die Sparte ist leih Hypotheken aus. Bei ihr besteht ein Ausschuß, der zusammengelehrt aus den verschiedensten Sachverständigen, nach bestimmten Gesichtspunkten den Wert der Grundstücke abmisst und über die Bemessung und Ver-

gebung von Hypotheken nach festzustimmenden Grundätzen entscheidet. Auch hier ist also parteipolitisch nichts zu holen.

Eine andere Arbeit ist es, zu behaupten, die Gewerbesteuer sei erhöht worden infolge der Stadtbankverluste. Die Gewerbesteuer ist gegen das Vorjahr unverändert geblieben. Sie ist von den Stadtbankverlorenen festgelegt worden nach dem Bedarf, der ihnen damals nachgewiesen wurde. In der Stadtbank heitern sich zu jeimer Zeit die Kreditgeschäfte Berge's noch in feiner Weise ungünstig auszuwickeln. Es ist nicht eine billige Heise, die die beiden Dinge miteinander vergleicht zu wollen.

Und schließlich ist auch das noch falsch, was das sozialistische Organ über „eine Reihe großer Bauten“ behauptet, die nun nicht durchgeführt werden könnten, und über die „Erwerbslosigkeit, die man wegen der Stadtbankverluste nicht mildern könne“. Die Herrschaften mögen sich doch nur in Halle umhauen, es sind mit Rücksicht auf die Arbeitslosigkeit

Straßenbauten in weit größerem Umfang in Angriff genommen worden, als ursprünglich beabsichtigt war

und ein neues Programm zur Beschaffung von Arbeitsgelegenheiten wird demnächst an die Stadtbankverwaltung übergeben. Es handelt sich dabei um Straßenbauten, die bereits begonnen sind, um die Erwerbslosen zu beschäftigen und Verdienstmöglichkeiten zu schaffen.

Wenn hier im Interesse der Wahrheit diese Freistellungen gemacht werden, so soll auch gleichzeitig betont werden, daß in der Verbindung der Stadtbankangelegenheit keine Fehler gemacht worden sind. Die Nachricht, daß der Hausfußbürger der Stadtbankdirektor Berger, verhaftet ist, wird darum in allen Kreisen der Bürgerstadt mit großer Gemühtung aufgenommen werden.

#### Vom Wochenmarkt.

Wiel Obst und viel Gemüse war auf dem heutigen Wochenmarkt angefahren. Und das tägliche Wetter bewirkt, daß sich verhältnismäßig viel Käuferinnen einfinden. Im allgemeinen waren die Preise unverändert. Tier folgten 14

bis 18 Pfennig. Rehbühner gab es noch nicht, aber in den Käben werden sie schon zu 2 bis 2,50 Mark feilgeboten.  
An einem Stand mit Gurken ereignete sich ein aufregender Zwischenfall. Ein Mann, der einige Früchte erkaufte, stellte dabei sein Paket neben sich. Als er wieder danach greifen wollte, war es weg. Es enthielt Kleidungsstücke und 25 Mark in bar.

#### Der Rundfunkempfang in Halle.

Die Funkvereinigung in Halle e. V. schreibt uns: Nach dem von uns in der vergangenen Woche angestellten Beobachtungen und den uns von Rundfunkteilnehmern aus den verschiedensten Stadtteilen zugehenden Mitteilungen ist einwandfrei festgestellt, daß die eingebauten Kohlebügel bei der Straßenbahn die Störungen des Rundfunks völlig beseitigt haben.

Damit steht zu erwarten, daß der Rundfunk auch in Halle endlich seinen Siegeszug antreten wird und daß zu den bisherigen 2000 Rundfunkteilnehmern, nach dem prozentualen Verhältnis der Zahl der Rundfunkteilnehmer zu der Zahl der Einwohner in anderen Großstädten, binnen kurzem sich 8 bis 10000 anschließende werden.

Die Freude unter den Rundfunkteilnehmern über die glückliche Beseitigung der Störungen ist allgemein.

Aus Anlaß des glücklichen Schlußes unseres Kampfes gegen die Rundfunkstörungen, hat sich am 30. August abgehalten, wobei wir im Anschluß an die Hauptversammlung am 10. September 1926 einen Kommerz veranstalteten.

#### Amstlicher Wetterdienst.

Rohrbrad war mit Genehmigung der Landesregierung am 28. August 1926 in Halle eröffnet worden.

Die Hochdruckströmung des Tages hat sich nachgelassen. Ein Randstift hat sich über dem Kanal ausgebildet und wird durch Bewölkungsschwärzung und Gewitterzeugung sich auch bei uns bemerkbar machen. Das Hoch im Osten ist etwas zurückgewichen. Das Hoch über dem Ocean schiebt sich östwärts vor. Die Wetterlage wird zunächst noch unverändert bleiben und später zu leichter Veränderung neigen.

Vorherige: Zunächst heiter und trocken, später Bewölkungszunahme und Gewitterneigung.

# Der Herbst

kommt, und mit ihm neue Aufgaben für die Hausfrauen und Mütter, für warme und feste Kleidung zu sorgen. Unsere heutigen Angebote weisen den Weg, für wenig Geld viel zu schaffen.

<p><b>Herbst-Neuheiten</b></p> <p>Mäntel und Kostüme</p> <p>in Ottomane, Rips, Velour, Plüsch u. Pelz in bekannter guter Ausführung und prima Stoffen.</p> <p>Kleider in Wolle, Gräpe de chine, Georgette, Spitzen, Samt und Eolienne.</p> <p>Die besten Modenschöpfungen</p> <p>Kinder-Kleider und in reichlicher Auswahl.</p>	<p><b>Kleider-Stoffe</b></p> <p>Hauskleiderstoffe gute strapazierfähigen Qualitäten, schöne Farben, reiche Auswahl, Meter 2.00 1.80 <b>0.85</b></p> <p>Schotten Die grobe Mode in schönen Mustern u. Perlenstellungen, Meter 4.50 2.50 <b>1.45</b></p> <p>Foulé reine Wolle f. Blauen, Klobber u. Rosse, zwicke, grobe Farbauswahl, Meter 2.75 <b>2.25</b></p> <p>Velour de laine in allen Größen, für Sportkleider u. Mäntel, in samter, für Sportkleider u. Mäntel, Meter 5.- 7.50 <b>4.25</b></p> <p>Rips für Kostüme u. Kleider in god. Herbstfarben, 180 cm breit, Meter 5.- 5.50 <b>4.25</b></p> <p>Wetterjoden für Mäntel u. Öden, erprobte Qualitäten, 180 cm breit, Meter 3.50 <b>4.75</b></p>	<p><b>Baumwollwaren</b></p> <p>Hemdenflanell waschechte gerahmte, weiche Qualität, Meter 0.65 <b>0.48</b></p> <p>Schürzenwarp fein, schwere Ware, Meter 0.50 <b>0.65</b></p> <p>Blaudruck für Umkleider, waschechte Qualität, Meter 0.60 <b>0.68</b></p> <p>Blusenflanell in neuesten Modenfärbungen, Meter 0.65 <b>0.68</b></p> <p>Schürzenstoffe waschechte Qualität, mod., herbstfarben, Meter 0.85 <b>0.88</b></p> <p>Gingham für Tischgeschleider, waschechte Qualität, Meter 0.85 <b>1.35</b></p>
---	---	---

# u. Brummer Benjamin

Halle-Saale Gr. Ulrichstr. 22-24 Rannischer Platz

Hoffnung auf schöne Spätsommerlage.

Sonnenhell begann heute die Woche. Wetterkundige erklären sie für den Anfang einer längeren Schönwetterperiode. Die Zirkulation, so lagen sie, die bisher den Sommer so ungünstig gestalteten, dürften nunmehr als abgeschlossen gelten.

In die freundliche Prognose wird aber schon wieder hineingeht. Die in der Höhe noch immer vorhandene außergewöhnliche Windgeschwindigkeit könne zwischen durch wieder einen Windstfall bringen.

Beobachtungen im Lufthafen Halle.

Kurz vor dem Ende der schönen Zeit, in der im Lufthafen Halle nach dem Sommerflugplan geflogen wurde, waren merkwürdige Beobachtungen zu machen.

Und so tauchten seltsame Gestalten unter den Fluggästen auf. Kommt man auf dem Platze neben dem Führer des Piloten geflogen im Alltagsdress wie er, mit Lederkappe und Kombination. Entsetzter man bemerkt, dass er über die Motorhaube hinweg der Pilot ist.

Beobachtet man die Fliegen als Schönheitsmittel. — Dreifache Maschinen als Gäste. Kurz vor dem Ende der schönen Zeit, in der im Lufthafen Halle nach dem Sommerflugplan geflogen wurde.

Verkehrsförderung durch Wasserrohrdruck. Ein Wasserrohrdruck entstand heute vormittag gegen 11 Uhr an der Eise Wasserleitung in Frankenthal.

Schutz den Raken. Nunmehr haben auch die Raken ihre Beschützer gefunden. Es hat sich in Dresden ein Bund für Rakenzucht und Rakenzucht gegründet.

Unererschütterliche Ruhe. Der Akt ist nicht zu dauern. Er liegt in jener Stille, und wenn er wird nach Hause kommen. Dann wird er eben gestimmt kommen.

Der Kaufmännische Stellenmarkt im August. Keine Übernahme der Stellenangelegenheiten. — Geringerer Zugang Getändiger. Der D.V.S. schreibt uns: Obwohl auf allen Teilen des Reiches die Meldungen über die Wirtschaftslage günstiger lauten.

Kunden-Werbetage!

Herren-Rindbox-Stiefel 10.20 9.75 Damen-Lack-Zugschuhe 9.50 Herren-Lack-Halbschuhe 11.45 Herren-Boxkalf-Halbschuhe und Stiefelette 15.50 Damen-Lack-Spangenschuhe 7.90

SCHUHWARENHAUS NUR KLEINE ULRICHSTRASSE 1/2

Herren-Rindbox-Stiefel 10.20 9.75 Damen-Lack-Zugschuhe 9.50 Herren-Lack-Halbschuhe 11.45 Herren-Boxkalf-Halbschuhe und Stiefelette 15.50 Damen-Lack-Spangenschuhe 7.90

SCHUHWARENHAUS NUR KLEINE ULRICHSTRASSE 1/2

Herren-Rindbox-Stiefel 10.20 9.75 Damen-Lack-Zugschuhe 9.50 Herren-Lack-Halbschuhe 11.45 Herren-Boxkalf-Halbschuhe und Stiefelette 15.50 Damen-Lack-Spangenschuhe 7.90

SCHUHWARENHAUS NUR KLEINE ULRICHSTRASSE 1/2

Unererschütterliche Ruhe.

Der Akt ist nicht zu dauern. Er liegt in jener Stille, und wenn er wird nach Hause kommen. Dann wird er eben gestimmt kommen.

Ruhe ist die erste Bürgerpflicht. Das Wort ist damals, als Napoleon die Freuden bei Jena und Auerhadt geschlagen hatte.

Ein kommunalpolitischer Kanonenstich. Aber die Stadträter lassen sich nicht aus der Ruhe bringen. Sie haben zwar eine Kommission, die tagt und hält auch in der fernezeit Besprechungen mit dem Magistrat ab.

Wenn dieser Alarmruf hier schallt, so ist er nicht im mindesten so schmerzhaft wie die Töne der Kritik, die man jetzt in der Bürgerpflicht, und zwar in allen Kreisen, eine solche Richtung.

Wenn dieser Alarmruf hier schallt, so ist er nicht im mindesten so schmerzhaft wie die Töne der Kritik, die man jetzt in der Bürgerpflicht, und zwar in allen Kreisen, eine solche Richtung.

Wenn dieser Alarmruf hier schallt, so ist er nicht im mindesten so schmerzhaft wie die Töne der Kritik, die man jetzt in der Bürgerpflicht, und zwar in allen Kreisen, eine solche Richtung.

Der Vogelbeerbaum.

Scharlachrot leuchtet an Wegen und Hängen der hübschsten Frucht des Vogelbeerbaums, für einen Augenblick eine solche Richtung.

Nach altem Glauben des Volkes umgeben den Baum zauberische Dämonen. Er war in alter Zeit dem todbringenden Donnergotte Donar geweiht.

Wechselfälle.

In einem Kolonialwarengeschäft erschien gestern Abend eine Frau, kaum fünfzig Jahre alt, in der Hand ein Bündel, das sie als ein Bündel in Zahlung.

Um die Kanalbenutzungsgebühr.

Der Ortsbeirat Halle des Reichsbundes Deutscher Mieter hat keine Mitglieder am Montagabend nach dem Wintergarten und dem Kottgarten.

Der Ortsbeirat Halle des Reichsbundes Deutscher Mieter hat keine Mitglieder am Montagabend nach dem Wintergarten und dem Kottgarten.

Schutz den Raken.

Nunmehr haben auch die Raken ihre Beschützer gefunden. Es hat sich in Dresden ein Bund für Rakenzucht und Rakenzucht gegründet.

Der Kaufmännische Stellenmarkt.

Keine Übernahme der Stellenangelegenheiten. — Geringerer Zugang Getändiger. Der D.V.S. schreibt uns: Obwohl auf allen Teilen des Reiches die Meldungen über die Wirtschaftslage günstiger lauten.

Andereorts hat allerdings der Zugang an geänderten Bewerbern nach dem Bericht der Stellenvermittlung des Deutschnationalen Handelskammerrates, obwohl der Augustmonat als ein etwas nachgelassener Monat gilt.

Andereorts hat allerdings der Zugang an geänderten Bewerbern nach dem Bericht der Stellenvermittlung des Deutschnationalen Handelskammerrates, obwohl der Augustmonat als ein etwas nachgelassener Monat gilt.

Andereorts hat allerdings der Zugang an geänderten Bewerbern nach dem Bericht der Stellenvermittlung des Deutschnationalen Handelskammerrates, obwohl der Augustmonat als ein etwas nachgelassener Monat gilt.

Andereorts hat allerdings der Zugang an geänderten Bewerbern nach dem Bericht der Stellenvermittlung des Deutschnationalen Handelskammerrates, obwohl der Augustmonat als ein etwas nachgelassener Monat gilt.

Andereorts hat allerdings der Zugang an geänderten Bewerbern nach dem Bericht der Stellenvermittlung des Deutschnationalen Handelskammerrates, obwohl der Augustmonat als ein etwas nachgelassener Monat gilt.

Das Schulfest des Reformrealgymnasiums.

Am vergangenen Sonntagabend fand das Tradition gemessene Schulfest des hiesigen Reformrealgymnasiums in Neustadt statt.

Am vergangenen Sonntagabend fand das Tradition gemessene Schulfest des hiesigen Reformrealgymnasiums in Neustadt statt.

Um die Kanalbenutzungsgebühr.

Der Ortsbeirat Halle des Reichsbundes Deutscher Mieter hat keine Mitglieder am Montagabend nach dem Wintergarten und dem Kottgarten.

Der Ortsbeirat Halle des Reichsbundes Deutscher Mieter hat keine Mitglieder am Montagabend nach dem Wintergarten und dem Kottgarten.

Der Ortsbeirat Halle des Reichsbundes Deutscher Mieter hat keine Mitglieder am Montagabend nach dem Wintergarten und dem Kottgarten.

Schutz den Raken.

Nunmehr haben auch die Raken ihre Beschützer gefunden. Es hat sich in Dresden ein Bund für Rakenzucht und Rakenzucht gegründet.

Der Kaufmännische Stellenmarkt.

Keine Übernahme der Stellenangelegenheiten. — Geringerer Zugang Getändiger. Der D.V.S. schreibt uns: Obwohl auf allen Teilen des Reiches die Meldungen über die Wirtschaftslage günstiger lauten.

Andereorts hat allerdings der Zugang an geänderten Bewerbern nach dem Bericht der Stellenvermittlung des Deutschnationalen Handelskammerrates, obwohl der Augustmonat als ein etwas nachgelassener Monat gilt.

Andereorts hat allerdings der Zugang an geänderten Bewerbern nach dem Bericht der Stellenvermittlung des Deutschnationalen Handelskammerrates, obwohl der Augustmonat als ein etwas nachgelassener Monat gilt.

Andereorts hat allerdings der Zugang an geänderten Bewerbern nach dem Bericht der Stellenvermittlung des Deutschnationalen Handelskammerrates, obwohl der Augustmonat als ein etwas nachgelassener Monat gilt.

Andereorts hat allerdings der Zugang an geänderten Bewerbern nach dem Bericht der Stellenvermittlung des Deutschnationalen Handelskammerrates, obwohl der Augustmonat als ein etwas nachgelassener Monat gilt.

Andereorts hat allerdings der Zugang an geänderten Bewerbern nach dem Bericht der Stellenvermittlung des Deutschnationalen Handelskammerrates, obwohl der Augustmonat als ein etwas nachgelassener Monat gilt.

Das Schulfest des Reformrealgymnasiums.

Am vergangenen Sonntagabend fand das Tradition gemessene Schulfest des hiesigen Reformrealgymnasiums in Neustadt statt.

Am vergangenen Sonntagabend fand das Tradition gemessene Schulfest des hiesigen Reformrealgymnasiums in Neustadt statt.

Um die Kanalbenutzungsgebühr.

Der Ortsbeirat Halle des Reichsbundes Deutscher Mieter hat keine Mitglieder am Montagabend nach dem Wintergarten und dem Kottgarten.

Der Ortsbeirat Halle des Reichsbundes Deutscher Mieter hat keine Mitglieder am Montagabend nach dem Wintergarten und dem Kottgarten.

Der Ortsbeirat Halle des Reichsbundes Deutscher Mieter hat keine Mitglieder am Montagabend nach dem Wintergarten und dem Kottgarten.

Schutz den Raken.

Nunmehr haben auch die Raken ihre Beschützer gefunden. Es hat sich in Dresden ein Bund für Rakenzucht und Rakenzucht gegründet.